



Änderungsantrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2012/10498**
Datum: 29.02.2012
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Herr Gerry Kley
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Wissenschafts- und Wirtschaftsförderung sowie Beschäftigung Stadtrat	28.02.2012	öffentlich Vorberatung
	29.02.2012	öffentlich Entscheidung

Betreff: Änderungsantrag der FDP-Stadtratsfraktion zum Konzept zum Halleschen Weihnachtsmarkt 2012

Beschlussvorschlag:

~~Die Oberbürgermeisterin empfiehlt dem Stadtrat, folgenden Beschluss zu fassen:~~

Der Stadtrat fasst folgenden Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt das nachstehende Konzept zum Halleschen Weihnachtsmarkt 2012 mit nachfolgenden Änderungen.
2. Der Stadtrat beschließt, dass auch in 2012 ein Wintermarkt durchgeführt wird. Mit der Durchführung des Wintermarktes wird wieder die Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH beauftragt.

1. Veranstaltungszeitraum und Öffnungszeiten

Der Hallesche Weihnachtsmarkt soll vom **27.11.2012, 17.00 Uhr, bis 23.12.2012, 20.00 Uhr**, stattfinden.

Die Öffnungszeiten werden daher wie folgt festgelegt:

27.11.2012	von 17.00	bis 21.00 <u>22.00</u> Uhr (Eröffnung)
Montag bis Samstag	von 10.00 <u>11.00</u>	bis 21.00 <u>22.00</u> Uhr
Sonntag	von 11.00	bis 21.00 <u>22.00</u> Uhr
23.12.2012	von 10.00 <u>11.00</u>	bis 20.00 Uhr

Die Geschirrrückgabe an den Glühwein- und Imbissständen ist bis ~~22.00~~ 22.30 Uhr abzuschließen.

Die Kunsthändler, die auf dem Marktplatz in einem als „Kunstmarkt“ abgegrenzten Bereich platziert werden, dürfen bereits ab 19.00 Uhr schließen.

2. Veranstaltungsorte

Hallmarkt: Hier gestaltet der Schaustellerverband Sachsen-Anhalt für die etwas älteren Besucher einen Weihnachtsjahrmarkt.

Die Kunsthändler, die bereits ab 19.00 Uhr schließen möchten, werden auf dem Marktplatz in einem als „Kunstmarkt“ abgegrenzten Bereich platziert.

Die Illumination des Weihnachtsmarktes auf dem Marktplatz, an der Marienkirche, am Hallmarkt, am Alten Markt, in der Leipziger Straße/Ulrichskirche, am Leipziger Turm und im Hansering ist Bestandteil des Weihnachtsmarktes.

gez. Gerry Kley
Fraktionsvorsitzender

Begründung:

- Die Uhrzeit wird auf 22.00 Uhr festgesetzt, da offensichtlich auch auf den bisherigen Weihnachtsmärkten eine entsprechende Nachfrage bestand.
- Für die Kunsthändler ist eine Öffnungszeit nach 19.00 Uhr unrentabel. Um das Interesse der Kunsthändler am hallischen Weihnachtsmarkt zu erhalten, sollte dies berücksichtigt werden.
- Um einen stellenweise verdunkelten (uninteressant wirkenden) Weihnachtsmarkt zu vermeiden, werden alle Kunsthändler, die bereits ab 19.00 Uhr schließen möchten, auf dem Marktplatz in einem als „Kunstmarkt“ abgegrenzten Bereich platziert.
- Die Illumination als Bestandteil des Weihnachtsmarktes wird durch die städtischen Gebühren finanziert.